

The Shadow of the Truth

Wenn Ideen lernen zu schreiben! ^.^

Von NeverEndingSong

Kapitel 24: Wiedersehen/Memorys/Wie wird man eine Diebin

Hey ho!

Ich hab es doch immernoch drauf, euch dazu zu bringen, eure hübschen Köpfe anzustrengen...^^

XD

Tja, da bin ich wieder und stell den nächsten Kap rein. Ichj denke das wird ein paar leute freuen, andere nicht, aber ich kann es einfach nicht lassen.... Irgendwie bin ich froh, wenn die FF hier zu ende ist, weil sie sich ja doch schon ganz schön lange hinzieht... Ich liebe diese Story und ich liebe die Chara´s aber die Story wird langsam anstrengend und einengend...

Ich denke, mit der Fortsetzung, wo meine Chara´s endlich frei leben, lieben, streiten und feiern können, werde ich besser leben können.

Schauen wir mal, wie weit ich komme mit meinen Hoffnungen.

@Jenn_Croft: Schön das du mich noch magst...^^ *sie knuffelt* Naja schauen wir mal, wie es weiter geht, ja? Ich bin mir selber noch nicht ganz sicher, was genau ich schreiben werde. Das Ende steht, der Verlauf steht, aber ich habe keine Ahnung, ob ich alles so hinbekomme, wie ich es gern hätte!^^

@Ikarlion: Hey du zuckerschnecke!^^ Tja, wie du siehst, kann ich an dieser Stelle aufhören... Hatte einfach lust an dieser Stelle aufzuhören, eben damit ihr ein wenig böse auf mich seit... Und vielleicht auch, damit ich ein paar schöne Kommis bekomme! XD Naja, da ich meinen James ja lieb habe, lasse ich ihn ja nicht so einfach sterben, nicht wahr??? *sich schütteln lässt* Ich versuche ja schnell alles rein zu stellen!^^

@Vogel87: Hey meine Süße!^^ Tja, unsere spezielle Beziehung mal wieder... Wir passen eben so gut zusammen, da klappt das alles eben! Ich mag Nico auch, sie ist ja manchmal echt wie du und ich bin immer wieder stolz auf uns!^^

@Black_Pearl: Schnell genug, Blacki??? XD Tja, was passiert mit James?? Was meinst du denn? Ich lieb doch meinen James so sehr, dass ich ihm ja nichts ernsthaftes antuen werde, oder??? *knuffelt* außerdem würde ich mir da warscheinlich eine Menge Feinde machen, wenn ich ihn sterben lassen würde... auch wenn es gewiss ein schön trauriger Tod werden würde... Aber es sterben schon 2 so dass ich gar nicht in die Not komme, James unbedingt umbringen zu müssen!^^

@-Davy_Jones-: Hey du Schnecke!^^ *knuffelt* Schon in ordnung, macht nichts, bin auch erst heut wieder on gekommen^^ Ui, pass mal lieber auf, nicht das Nico/Vogel87 mir ihre Ideen kündigt und ich mich dann wieder um alles selber

kümmern muss... Und ich denke, da würde der Sinn der FF ganz schnell sinken, da sie mich gern dazu bringt, etwas realer zu schreiben!^^ Außerdem mag ich die freche Art von Nico. Tja, ich bin halt aus Prinzip her schon gemein, das dürftest du doch schon wissen, oder??

So, damit ihr vor Neugier nicht sterbt... (wird sowieso keiner! *mit dem Kopf gegen eine Wand schlägt*) stell ich jetzt den nächsten Teil on und schreib schon mal weiter^^

Have Fun!

James taumelte nach vorn und hinter ihm schloss sich die Tür.

Noch mit dem Gleichgewicht kämpfend, taumelte er weiter, ehe er es schaffte, vollkommen auf die Beine zu kommen und hatte nun Zeit, sich umzusehen und herauszufinden, wo er war.

„James.“ rief jemand und James blickte nach links und sah Kirana. „Du lebst.“

„Ich denke schon, dass ich lebe.“ sagte James. „Jedenfalls atme ich noch.“

Sein Blick wanderte weiter um die Umgebung. Auch diese Zelle war genauso wie seine alte Zelle stockduster, aber hier hatte er wenigstens Gesellschaft.

Auch wenn er nicht wusste, warum er hier war.

Kirana und Jack, den er erst jetzt bemerkte, saßen in der Nebenzelle, während er mit einer Frau mit langen leicht lockigen Haaren eingesperrt war...

Die Frau...

„Kennen wir uns?“ fragte er und trat einen Schritt näher auf sie zu.

„Ähmm....“ sagte sie leise und trat ebenfalls ein paar Schritte zurück. „Nicht das ich wüsste. Ich war noch nie hier und ich kenne keine Ehemaligen Commodoren und ich hab sie noch nie gesehen... Und ich hab auch nichts von ihnen geklaut, ehrlich nicht... Dass war diese blonde Frau neben mir gewesen...“ sie stockte. „Och... Verdammt.“

„Jap, Ausreden erfinden konnte sie schon immer nicht.“ sagte Jack und grinste.

„Mache sie nervös und sie sagt und tut alles was du willst.“

Kirana sah Jack wütend an und trat ihm aus reiner Boshaftigkeit auf den Fuß, ehe sie ihre Arme vor der Brust verschränkte, während James immer noch in seinen Erinnerungen nach ihrem Gesicht, was ihm zweifelsohne bekannt vorkam, suchte.

„Doch, sie waren mal auf einem Fest hier in Port Royle.“ sagte er langsam. „Sie haben mir meine Orden und mein Schwert geklaut.“

„Was übrigens eine furchtbare Qualität hatte, muss ich ihnen sagen.“ sagte sie und kratzte sich am Nacken. „Ich würde meinen Schmied wechseln.... Oder am besten verklagen sie ihn.“

„Warum sollte ich?“ fragte er und ließ sich auf dem Boden sinken. „Ich bin ein Ex-Commodore, der es nicht mal schafft, die Liebe seines Lebens aus ihrer Gefangenschaft zu retten.“

„Oh mein Gott.“ zischte Nico und ließ sich seufzend ebenfalls auf den Boden sinken.

„Noch so einer, der nur von Liebe quatscht... Die Welt geht vor die Hunde mit der ganzen geheimen, verhinderten und ausgelöschten Liebe...“ sie murmelte mal wieder vor sich hin. „Es hatte mir schon damals gereicht, wo Jack kein Anderes Thema als seine verdammte Große Liebe hatte, die nicht mal hübsch war.“

„Du kanntest sie?“ fragte Kirana überrascht.

„Natürlich kannte ich sie.“ sagte Nico. „Bin mal mit ihr gesegelt. War ganz witzig die

Gute, auch wenn sie zeitweise echt nervig war, da sie gern mal unseren gesamten Rumvorrat im Wasser verteilt hat. Oder weil sie zeitweise lieber mit unserem Schnuffel-Captain kuscheln wollte, statt mit mir was zu unternehmen.“ sie seufzte, als sie Jacks blick sah. „Aber sie war nett gewesen. Und witzig, mit ihr konnte man ne Menge machen.“

„Lass es gut sein Nico.“ sagte Jack leise.

Kirana und James blickte ihn überrascht an, während Nico nickte.

Seine Stimme hatte gezittert.

Zum ersten Mal, hatte Kirana seine Stimme zittern gehört... Irgendwie...

„Ich wollte dich nicht an sie erinnern...“ sagte Nico und sah Jack an. „Aber sie hat doch gefragt und ich...“

„LASS ES GUT SEIN!!“ zischte Jack.

Nico nickte sanft.

Kirana war überrascht.

Nico hatte sie sonst immer als Eiskalt eingeschätzt, aber ihre Stimme war gerade so sanft geworden... So als würde es ihr wirklich leid tun... Konnte es sein, dass diese augenscheinlich arrogante Diebin wirklich etwas wie Mitgefühl besaß? Konnte sie wirklich dieses Mitgefühl gegenüber Jack haben??

Und Was war eigentlich mit Jack?

Warum war so viel Schmerz in seiner Stimme? Es musste doch schon Sie wusste gar nicht mehr, wann seine Geliebte gestorben war... Irgendwie schien er doch damals auf der Pearl, am Anfang der Reise schon über sie hinweg gewesen zu sein und doch schien es jetzt nicht so zu sein.

Alles hatte erst mit dem Auftauchen von dieser Nico begonnen... Alles war ihre Schuld.

„Kommen wir zurück zu unserem Thema ‘Wie rette ich mich, meine Lehrerin und vielleicht einen dieser beiden Saufnasen’“ dort, obwohl ich es mir sicher überlegen würde, weil wer weiß...“ sagte sie und wurde immer schneller. „Der da...“ sie zeigte auf Jack, während sie sich zu Kirana vorbeugte. „der setzte einen gern mal aus, wenn er hat was er wollte... Ob es nun deine Schönheit, ein paar interessante und definitiv anregende Tage auf einem Piratenschiff, wo man geschlagene 3 Tage aus reiner völlig überschätzten Befriedigung seiner überaus zu großen und definitiv nervigen männlichen Bedürfnisse nicht aus seiner Kabine heraus kommt...“

„Du tust ja so, als hätte ich dich gezwungen...“

„Hast du nicht, aber du hast nichts von 3 Tagen und 4 Nächten gesagt...“

„Als wärst du nicht auch auf deine Kosten gekommen...“

„Gewiss entspricht das schon der Wahrheit und gewiss tat es das zu diesem Zeitpunkt auch...“ sagte sie und warf ihm einen charmanten, wenn auch leicht genervten Blick zu. „Aber dies trägt in diesem Moment zu dieser Sache nichts bei...“ sie seufzte. „Also, wo waren wir stehen geblieben...“

„Ich glaube...“

„Na, na na...“ sagte Nico und sah Kirana strafend an. „Denken wir doch mal an die nette Regel 2, die kennen wir doch noch oder, Kikilina?“

„Aber ich...“

„Na, na, na, wir wollen doch nicht, dass die Regel 2 ganz traurig wird, weil du dich nicht an sie hält.“ sagte sie und lächelte Kirana belehrend an. „Und außerdem erinnere ich mich sehr gut auch ohne deine Hilfe an meine Gedankengänge.“

„Schwer vorstellbar.“ warf James und Jack gleichzeitig ein.

„Ich hab schon längst vergessen, was sie gesagt hat.“ gab James zu.

„Tja, man sollte nicht so ernst sein.“ sagte Jack. „Sie neigt zu vorschnellen Reaktionen.“

„Und das ist eben der Grund, warum ich es immer wieder schaffe euch zu bestehlen.“ sagte Nico und sah die beiden strafend an. „Haltet einfach eure Klappen...“ sie zog aus ihrer Hose eine Rumflasche und warf sie Jack zu. „Der kleine Jacki-Pups wird doch nett sein, wenn er was zu spielen hat, oder?“

Jack fing die Flasche auf und sah Nico böse an, während er die Flasche öffnete und einen ordentlichen Hieb draus nahm.

„Ich würde dich trotzdem jederzeit auf einer Insel aussetzen.“ sagte Jack kleinlaut, ehe er sich in eine Ecke verzog.

„Weiß ich doch mein Schatz.“ sagte sie und zwinkerte ihm zu. „Also... du klaust mir einfach mein Armband...“ sie hob die Hand, als Kirana schon wieder etwas sagen wollte. „und wir schauen, wie lange du brauchst.“

Kirana sah sie widerspenstig an, doch dann nickte sie.

„So, du versuchst mich jetzt ganz einfach zu bestehlen...“ sagte sie und zeigte ihr noch mal das Armband. „Ich mache es dir sogar leicht und stecke es nur lose in meine Hosentasche, ich mache es nicht mal um, was soviel heißt wie... Selbst du dürftest das schaffen...“

Kirana sah sie nochmal forschend an, doch dann nickte sie und konzentrierte sich. Schließlich ging sie auf Nico zu.

„Also ich find das nervtötend.“ begann Kirana und sah nur auf Nico's Hosentasche. „Das würde doch eh nicht klappen...“ ihre Hand wanderte durch die Gitterstäbe. „ich bin keine eiskalte, egozentrische, verwirrend quatschende und nervtötende Diebin wie du.“

Gerade als Kirana ihre Hand zu Nico's Hosentasche wandern wollte, schnappte Nico zu.

„Danke für die Komplemente, aber so kommt man bei mir auch nicht weiter.“ sagte sie und lächelte. „Es war übrigens ein schrecklicher Versuch.“ sie seufzte theatralisch tief. „Du hast immer noch nicht das Armband und ich hab jetzt deine Kette.“

Kirana runzelte die Stirn und fuhr sich mit der freien hand über den Hals.

Keine Kette...

„Aber...“ fragte sie. „Wie...“

„Tja, schnelle Hand.“

„Du hast keine Ahnung, wofür man diese Hand alles benutzen kann...“ sagte Jack.

„KLAPPE!“ zischten Nico und Kirana.

„Völlig unangebracht.“ sagte James und schmunzelte. „die beiden werden mir immer sympatischer.“

„Schleim dich ruhig ein du Perückenträger!“ grummelte Jack.

„Das tat weh Jack.“ sagte James und lachte.

„Ich glaub wir nehmen den Lockenkopf doch mit.“ sagte Nico leise. „Er scheint mir recht gut darin zu sein, sich auf die richtige Seite zu stellen.“ sie seufzte und sah wieder Kirana an. „Ich sollte dir doch mal die Flirterei beibringen.“

Sie ließ Kirana's Hand frei, die diese sofort rieb. Nico hatte das seltene Talent, gern mal ein wenig mehr zuzudrücken, ohne es wirklich böswillig zu meinen.

Meistens jedenfalls.

„Da kommen wir nun zu Regel Nummer 3.“ sagte sie und räusperte sich. „Du musst es wenigstens versuchen, deinen Gegenüber abzulenken. Du musst ihnen in die Augen sehen und sie mit deiner eleganten, ablenkenden Redekunst dazu bringen, sich

abzulenken..." sie seufzte. „Da du dafür aber scheinbar zu dumm bist, was sogar eine kleine siebenjährige blinde UND taube Klosterschülerin geschafft hätte, muss es eben anders gehen..."

„Nett mit was du dich vergleichst.“ sagte Jack aus der Ecke.

Nico grummelte nur.

„Überhören wir den Saukopf und denken uns einfach, er wäre eine kleine Stimme im Nichts.“ murmelte sie, ehe sie zu Kirana wieder lauter sprach. „Versuchen wir es doch mal mit der schönen Kunst der Verführung.“

Nico trat ein paar Schritte zurück und musterte Kirana.

„Was definitiv schwer werden wird, weil ich, auch wenn ich nett bin, keine Ahnung habe wie ich es dir bei bringe, aber es sind Soldaten, dumme Navy-Soldaten wohlgemerkt..." sie sah James an. „nichts gegen dich Norri, aber es ist nun mal so..." James nickte gönnerisch und sie sah Kirana wieder an. „und ich denke, die werden sich wohl selbst von dir ablenken lassen.“

„Also ich finde, du kannst jemanden verführen.“ sagte Jack und sah die Mädels an.

„Das war jetzt aber wirklich haarscharf an der Grenze mein lieber.“ sagte Nico. „Man hätte sonst meinen Können, sie sei dir gar nicht wichtig... Darauf wollte ich wirklich nicht aufmerksam machen..."

„Natürlich nicht..." murmelte James.

„Unschuld von der Insel, schon was davon gehört?" fragte Nico und zwinkerte.

Kirana seufzte tief.

„Stell dir einfach vor, ich wäre Jack.“ warf Nico helfend ein.

Kirana versuchte es wirklich... Sie versuchte alle Blicke, die sie zur Verführung von Männern drauf hatte, bei Nico aber irgendwie...

„Das macht mich überhaupt nicht an.“ sagte Nico und ließ sich auf den Boden fallen.

„Wenn das deine Art ist, Jack zu verführen, dann weiß ich echt nicht, was er so toll an dir findest.“

„Du bist eine Frau!“ sagte sie. „Ich kann deine Frau nicht verführen.“

„Wow ... Ich bin es also weniger Wert verführt zu werden, als ein ständig betrunkenen Jack?“ fragte sie.

Kirana und James blickten sich wirklich zu Jack um.

Dieser lag angetrunken, schmutzig und lümmelnd in der Ecke und kippte sich Rum wieder in den Mund.

„Was ist denn?"

„Nichts.“ sagten alle drei aus einem Mund und warfen sich einen kurzen Blick zu.

Zum ersten Mal schienen sie wirklich zu verstehen.

„Dann versuch es eben noch mal.“ sagte sie und stand auf.

Nico trat an das Zellengitter und sah Kirana ernst an.

„Zeig mir was du kannst.“

„Ich möchte aber nicht.“ sagte Kirana und trat ebenfalls auf sie zu. „Ich will dich nicht beklauen.“ sie sah doch wirklich etwas traurig aus. „Vielleicht hast du ja recht und Jack liebt mich wirklich nicht und vielleicht übertreibe ich wirklich.“ sie streckte ihre Arme aus und umarmte Nico. „Ich mag dich doch irgendwie.“

Nico versteifte sich und starrte Kirana etwas irritiert an.

Sie war etwas, wenn nicht gar vollständig zum ersten Mal in ihrem Leben irritiert und wusste nicht, was sie machen sollte. Diese plötzliche Freundschaftsbekundung war definitiv etwas neues für sie. Es passierte nicht oft, dass sich jemand mit ihr einließ.

Was vielleicht einfach daran lag, dass sie die dumme Angewohnheit dazu hatte, diese Leute ganz schnell ihre Freundschaft bereuen zu lassen.

//Dumm gelaufen.// schoss es ihr durch den Kopf, ehe sie Kirana ansah.

Kirana löste sich von Nico und trat ein paar Schritte zurück...

... Um dann mit einem breiten Grinsen Nico anzugrinsen und das Armband hochzuhalten.

„Geschafft!“ sagte sie und lachte. „Und du hast gesagt, ich schaff das nicht.“

„Ich habe nie gesagt, dass du es nicht schaffst.“ sagte sie. „Ich habe nur gesagt, dass du es nicht schaffst, mir etwas zu klauen, ohne das ich es merke...“ sie erwidert das Lächeln von Kirana. „Und ich habe es gemerkt.“

„Natürlich doch.“ sagte Kirana und seufzte.

„Versuch es doch einfach mit jemanden, der einen gleichen, wenn nicht vielleicht sogar niedrigeren IQ als die Navy Soldaten hat.“ sagte sie und tat so, als müsste sie sehr überlegen. „Wie wäre es denn mit Jack.“ sie lächelte. „Klau ihm etwas, was er mag, was wichtig für ihn ist...“

„Nicht mein Rum.“ sagte er und schreckte auf.

„Nicht dein Rum.“ bestätigte Nico und klang doch wirklich so, als spräche sie mit einem Kind. „Denk dir was aus... Zeig Kreativität .. Zeig...“

„Ich könnte ihn nie beklaulen!“ rief Kirana und ging auf ihn zu. „Ich liebe ihn doch so wie er ist...“ sie hockte sich zu ihm runter. „mit seinen Fehlern...“

Sie umarmte ihn und Jack sah sie überrascht an. Kirana löste sich etwas von ihm und sah ihn verliebt an und küsste ihn schließlich sanft. Beide ließen sich etwas nach hinten fallen und Jack lehnte sich gegen die Wand, während die beiden sich noch küssten.

„Irgendwie gefällt mir das nicht...“ murmelte Nico und sah James an.

„Brauchst du mir nicht sagen...“ knurrte James und verzog sich in seine Ecke.

Nico drehte sich wieder zu den beiden um und musterte die beiden.

Kirana löste sich von Jack und sah ihm noch mal in die Augen, während er breit grinste.

Sie stand auf und strich sich über die Klamotten, ehe sie sich zu Nico umdrehte. Das Lächeln, was auf dem Gesicht Kirana lag, ließ ebenfalls Nico grinsen.

Ihr Blick fiel auf Kirana´s Hand, die sich etwas öffnete und den Blick auf den Kompass frei ließ. Kirana trat auf Nico zu.

„Sehr gut gemacht.“ sagte Nico und nahm Kirana den Kompass aus der Hand. „Aber ich denke, du solltest noch etwas üben!“

„HEY MEIN KOMPASS!“ rief Jack und sprang auf.

„Du bist doch immer wieder ein Schnellmerker.“ sagte Nico und klappte ihn auf.

Ihr Blick fiel auf die Kompassnadel.

Lächelnd sah sie auf.

„Ihm geht es also noch gut...“ hauchte sie und klappte den Kompass zu.

Mit einem leichten Schwung warf sie ihn zurück zu Jack, der trotz seines erhöhten Alkoholkonsums, den Kompass sicher auffing.